

Verzeichnis der Forsterschen Südsee-Sachen (1799)

Kurzbeschreibung

Diese Liste von Artefakten aus der Südsee wurde dem Akademischen Museum in Göttingen von den Erben Johann Reinhold Forsters (1729–1798) übergeben, der als offizieller Naturforscher auf James Cooks zweiter Pazifik-Expedition von 1772 bis 1775 tätig war. Während der Reise sammelte Forster Objekte, die von polynesischen Völkern stammten. Damit verfolgte er ein doppeltes Ziel: Erstens wollte er die Sitten und Gebräuche der Polynesier dokumentieren und zweitens hoffte er, die Objekte nach seiner Rückkehr nach Europa verkaufen zu können. Kurz nachdem die Expedition in England angedockt hatte, änderte Forster seine Meinung und schenkte einen großen Teil seiner Sammlung von Südsee-Artefakten der Universität Oxford (heute befindet sich die Sammlung im Pitt Rivers Museum) und behielt die restlichen Stücke für sich.

Die Liste umfasst die Artefakte, die in Forsters Haus in Halle ausgestellt waren, wo er als Professor für Naturgeschichte lebte und arbeitete. Die meisten Gegenstände stammten von den Gesellschaftsinseln (insbesondere Tahiti), Tonga und Neuseeland; andere Gegenstände kamen von den Marquesas, den Neuen Hebriden und Neukaledonien. Die Artefakte waren in drei Kategorien eingeteilt: Waffen, Geräte und Naturalien sowie Kleidung (meist in schlechtem Zustand). Die Liste führt auch verschiedene Bestandteile eines tahitianischen Trauerkleides auf, darunter drei Stücke aus Perlmutter, ein Halsband (ebenfalls aus Perlmutter), sowie ein Federbündel von tropischen Vögeln.

Quelle

A. Waffen.		
1) ein langes Pata-patu.	aus Neuseeland.	
2) 4 kürzere	" "	
3) eine breite Keule.	von den freund-	
4) 4 viereckigte	schaftlichen Inseln.	
5) 4 oben runde		
6) 2 Bogen aus weissem Holz v. Feuerland		
7) ein langer Bogen aus schwarzem Holz aus Neuseeland.		
8) 8 kürzere von braunem Holz.		
9) 2 Pfeile mit eisernen Spitzen.		
10) 20 Wurf- u. Schießpfeile.		
11) 15 dito.		
12) 2 große steinerne Äxte	aus Otaheiti.	
13) 2 kleinere	" "	
14) ein Schild.	"	"
15) eine Trommel	" "	

16) eine Muscheltrumpete aus Neuseeland.		
17) 3 lange Stöcke, 3 kurze, 3 Röhre v. d. Insel Tanna.		
18) 1 Schleuder	v. Malli coló.	
19) 1 Sack mit Steinen	"	"
20) 2 kurze Handpattapattus v. Neuseeland.		
B. Geräthe u. Naturalien.		
1) 2 Bänke.	aus Otaheiti	
2) ein hölzerner Kasten.	" "	
3) 2 große u. 4 kleine Körbe.	" "	
4) 2 Trinkschalen aus Cocosnuß.	" "	
5) ein Klöpfel zur Bereitung der Baumrinde zu Kleidern.	" "	
6) 3 kurze Ruder.		
7) 1 Ambos		
8) 2 Fischernetze.		
9) ein Nest (des Jupujuba) der <i>Loxia persilis</i> v. Madagascar.		
10) 2 Stricke von Cocosfasern.		
11) 12) 13) ein Kamm, 1 Fischhaken, u. 1 Götze von Holz.		
14) 2 lange Flöten u. 2 Panflöten.		
15) 2 Instrumente zum Tattowiren.		
16) ein Kamm u. 2 Fischhaken.		
17) ein Meissel.		
18) 2 Stöckchen zum Essen, als Messer u. Gabel.		
19) ein Korb aus Neuseeland.		
20) eine hölzerne Schüssel zum Brodteig.		
21) ein Korb aus Gras mit Zähnen durchflochten.		
22) eine Cocosnuß. Die 14 Pfd. schwere Frucht Nuß des <i>Borassus Sonnerati</i> v. d. Sechellen [?]		
C. Kleidung. NB. Hiervon ist vieles schadhafft.		
1) 3 große Kragen u. ein kleinerer v. Otaheite.		
2) ein Brustschild v. Perlemutter.	zum otaheitischen	
3) 3 Stücke Perlemutter	Traueranzuge.	
4) ein Kragen von Stücken Perlemutter.	" "	
5) ein Pack Federn von Tropic Vogel.	"	"
6) eine Kopfbinde.		
7) ein Gürtel von Zähnen.		
8) Federbüsche von Schilfbluthe.		

9) 3 Stück Perlemutter mit Federn.		
10) ein Bündchen Flachs.	aus Neuseeland.	
11) ein Stück Perlemutter, zur Halsbinde.	" "	
12) eine Kopfbinde von Gras.		
13) Hundehaare zum neuseeländ. Anzuge.		
14) Eine Art Rosenkranz zum Beten; von Zähnen.		
15) 2 Seehundszähne als Kleiderhaken.	aus Neuseeland	
16) eine Kopfbinde.	" "	
17) neuseel. Flachsbünde.	" "	
18) roher Flachs.	" "	
19) Eine Matte zum otaheit. Anzuge.		
20) Eine Matte aus Otaheite.		
21) Ein Stück buntes Zeug aus Madagascar.		
22) " "	rothes Winterzeug.	aus Otaheite
23) " "	weisseres dünneres Zeug.	
24) " "	gemischtes Zeug.	von Baum-
25) " "	gelbes Zeug.	rinde
26) eine Matte.		
27) ein Neuseeländ. Kleid.		

Quelle: Verzeichniß der Forsterschen Südseesachen im Archiv von Institut und Sammlung für Ethnologie, Göttingen. © Ethnologische Sammlung der Georg-August-Universität Göttingen. Transkription: Gisela Fleischmann (<https://handschriften-lesen.de/>).

Empfohlene Zitation: Verzeichnis der Forsterschen Südsee-Sachen (1799), veröffentlicht in: German History Intersections, <<https://germanhistory-intersections.org/de/wissen-und-bildung/ghis:document-200>> [13.05.2025].